



Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Pflegeeinrichtung
Name	Haus St. Georg
Anschrift	Steinhausstraße 40, 41462 Neuss
Telefonnummer	02131/52965-200
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	www.st-augustinus-kliniken.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Vollstationäre Pflege / eingestreute Kurzzeitpflege / solitäre Kurzzeitpflege
Kapazität	80 Plätze + 10 solitäre Kurzzeitpflegeplätze
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	27.09.2017

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel beheben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
12. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
22. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
28. Dokumentation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Das Qualitätsmanagement der Einrichtung ist gut aufgestellt.

Die personelle Ausstattung entspricht am Tag der Prüfung weitestgehend den gesetzlichen Anforderungen, die Fachkraftquote ist lediglich um 2 % unterschritten. Da es sich um eine geringfügige Unterschreitung handelt und der Betreiber Neueinstellungen von Fachpersonal zum 01.10.2017 vorweisen kann, liegt zwar kein Mangel vor, die Behörde wird jedoch zum Stichtag 01.11.2017 eine erneute Überprüfung der Personalstruktur vornehmen.

Die Wohnqualität entspricht vollständig den gesetzlichen Anforderungen. Im Erdgeschoss wurde an einer Türe zum Treppenhaus festgestellt, dass die Rauchschutztüre nicht vollständig selbständig schließt. Der Einrichtung wurde empfohlen, alle Türen entsprechend zu überprüfen. Dies wurde zwischenzeitlich vom Betreiber umgesetzt.

In den Bereichen der hauswirtschaftlichen Versorgung und dem Prüfbereich „Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung“ werden keine Mängel festgestellt.

Die Pflegesachverständige wählt die Bewohnerinnen und Bewohner aus, die in die Prüfung des Bereiches „Pflege und soziale Betreuung“ einbezogen werden sollen. Sie stellt fest, dass die in die Prüfung einbezogenen Personen gut gepflegt und betreut werden. Es werden lediglich einige Handlungsempfehlungen ausgesprochen, z.B. nach einer „Ernährungsvisite“ ein neues Pflegeziel festzusetzen.

Im Prüfbereich „Kundeninformation, Beratung, Mitwirkung und Mitbestimmung“ wird festgestellt, dass es keinen Aushang oder Ähnliches zum Beschwerdeverfahren gibt. Im Zeitraum von 12 Monaten war nur eine Beschwerde erfasst und nachweislich bearbeitet worden. Dem Betreiber wurde aufgegeben, im kommenden Jahr das eigene Verfahren zum Beschwerdemanagement vollständig umzusetzen und z.B. Aushänge zu machen um Beschwerden zu stimulieren und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für eine angemessene Handhabung des Beschwerdemanagements zu sensibilisieren. Die entsprechenden Prozesse wurden zwischenzeitlich initiiert und im Dezember 2017 Schritt für Schritt umgesetzt.

Darstellung des Angebots durch die Leistungsanbieterin/den Leistungsanbieter

Um Ihnen eine genauere Vorstellung von dem geprüften Angebot zu geben, hat die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter die besonderen Merkmale des Angebotes wie folgt beschrieben. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die nachfolgenden Aussagen/ Beschreibungen zutreffend sind.

Welche besonderen Leistungen beinhaltet das Angebot (maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)?

Das Haus St. Georg im St. Augustinus Memory-Zentrum setzt zukunftsweisende Maßstäbe in Neuss. Modernste medizinische Diagnostik, individuelle Therapien, psychiatrische Expertise, umfassende Beratungs- sowie Schulungsangebote und das Wissen um die Bedürfnisse älterer Menschen. Um zukünftige Pflegekonzepte zu entwickeln, sollen Betreuungskonzepte wissenschaftlich ausgewertet und geprüft werden. Zu den umfangreichen Angeboten unter einem Dach für Betroffene und Angehörige gehört weiterhin ein Friseur, Zahnarztpraxis, eine Beratungsstelle, eine gerontopsychiatrische Ambulanz mit Gedächtnissprechstunde, eine gerontopsychiatrische Tagesklinik und der ambulante Pflegedienst St. Augustinus Mobil.

Was zeichnet die Einrichtung/das Angebot besonders aus?

a) hinsichtlich der Konzeption (maximal 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Unser Ziel ist es, das Wohlbefinden der uns anvertrauten Menschen zu sichern und sie in ein aktives Leben zu integrieren. Daran orientieren sich unsere hoch qualifizierten Mitarbeiter bei ihrer Pflege- und Betreuungstätigkeit. Unsere Angebote unterstützen die Bewohner darin, ihr Leben selbstbestimmt weiterzuführen. Wir bieten regelmäßig Aktivitäten an, die Kommunikation, Lebenszufriedenheit und Anerkennung fördern. Die Pflege wird nach den neusten pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen durchgeführt und erfolgt daher auf hohem, sicherem Niveau. Die intensive Fortbildung der Mitarbeiter und eine besondere Ausstattung machen auch eine Pflege und Betreuung bei hohem und komplexen und palliativen Pflegebedarf möglich. Unsere angeschlossene Kurzzeitpflege ist durch ihre Überschaubarkeit besonders auf die Betreuung und Pflege von Menschen ausgerichtet, die aufgrund einer demenziellen Veränderung in einem familienähnlichen Tagesablauf mit vielen Anreizen die notwendige Sicherheit finden.

b) hinsichtlich der Gestaltung der Räumlichkeiten maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Unser jüngst modernisiertes Seniorenzentrum bietet Wohnraum für 80 Bewohner und 10 Kurzzeitpflegegäste. Die Zimmer sind wählbar in drei Designtypen mit barrierefreien Badezimmern. Als Begegnungsräume finden sich auf allen Etagen großzügige, hell und freundlich gestaltete Gemeinschaftsbereiche mit offenen Teeküchen. Die geschützten Dachgärten und die Innenhöfe bieten viel Platz für Ruhe und Entspannung. Das modern eingerichtete Café lädt zum Verweilen und zur Begegnung ein. Die Kapelle Maria Königin ist durchgängig geöffnet und es finden

regelmäßige Gottesdienste statt. Unsere hauseigene Küche kocht Speisen für die Bedürfnisse der schwer- und schwerstkranken Bewohner und Gäste.